

Inhalt

ROLAND ANHORN, FRANK BETTINGER UND JOHANNES STEHR	
Vorwort	9
1 Einführung	
PETRA GEHRING	
Sprengkraft von Archivarbeit - oder: Was ist so reizvoll an Foucault?	15
JOHANNES STEHR	
Normierungs- und Normalisierungsschübe - Zur Aktualität des Foucaultschen Disziplinbegriffs	29
SVEN OPITZ	
Eine Topologie des Außen - Foucault als Theoretiker der Inklusion/Exklusion	41
ANDREA D. BÜHRMANN	
Soziale Arbeit und die (Trans-)Formierung moderner Subjektivierungsweisen	59
FRANK BETTINGER	
Diskurse – Konstitutionsbedingung des Sozialen	75
2 Dimensionen der Foucaultschen Analytik der Macht	
MARIANNE PIEPER	
Armutsbekämpfung als Selbsttechnologie. Konturen einer Analytik der Regierung von Armut	93
ANGELIKA MAGIROS	
Foucaults Beitrag zur Sozialen Arbeit gegen Rassismus	109

ANNE WALDSCHMIDT Die Macht der Normalität: Mit Foucault „(Nicht-)Behinderung“ neu denken	119
ANTKE ENGEL UND NINA SCHUSTER Die Denaturalisierung von Geschlecht und Sexualität. Queer/feministische Auseinandersetzungen mit Foucault	135
SUSANNE KRASMANN Von der Disziplin zur Sicherheit. Foucault und die Kriminologie	155
REGINA BRUNETT Foucaults Beitrag zur Analyse der neuen Kultur von Gesundheit	169
JENNY LÜDERS Soziale Arbeit und „Bildung“. Ein foucaultscher Blick auf ein umstrittenes Konzept	185
 3 Foucaults Analytik der Macht und Soziale Arbeit	
FABIAN KESSL Wozu Studien zur Gouvernementalität in der Sozialen Arbeit? Von der Etablierung einer Forschungsperspektive	203
INES LANGEMEYER Wo Handlungsfähigkeit ist, ist nicht immer schon Unterwerfung. Fünf Probleme des Gouvernementalitätsansatzes	227
CORNELIS HORLACHER Wessen Kunst, wie nicht regiert zu werden? Zur Rezeption Foucaults und insbesondere des Begriffs „Regieren“ im Kontext kritischer Reflexion Sozialer Arbeit	245
STEFANIE DUTTWEILER Beratung als Ort neoliberaler Subjektivierung	261
SABINE STÖVESAND Doppelter Einsatz: Gemeinwesenarbeit und Gouvernementalität	277

CORA HERRMANN

Zur Transformation der Vorstellung von „guter Arbeit“ - Aneignungsweisen der Qualitätsdebatte in der stationären Kinder- und Jugendhilfe	295
--	-----

ANDREAS HANSES

Professionalisierung in der Sozialen Arbeit - Zwischen Positionierung, Macht und Ermöglichung	309
--	-----

ROLAND ANHORN

„...wir schmieden alle unsere Ketten von inwendig und verschmähen die, so man von außen anlegt.“ - Johann Hinrich Wicherns Sozialpädagogik des Rauhen Hauses und die Macht der Individualisierung	321
--	-----

4 Konturen einer kritischen Sozialwissenschaft im Anschluss an Foucault

HANS-HERBERT KÖGLER

Die Macht der Interpretation. Kritische Sozialwissenschaft im Anschluss an Foucault	347
Autorinnen/Autoren	365